

Neubau Kita Krischansbarg, Gemeinde Heikendorf

Gewerk: Erschließungsarbeiten

Öffentliche Ausschreibung, VOB

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Amt Schrevenborn für die Gemeinde Heikendorf
Straße Dorfplatz 2
PLZ, Ort 24226 Heikendorf
Telefon 0431 24 09 111
Fax 0431 24 09 600
E-Mail Inga.kuehn@amt-schrevenborn.de
Internet www.amt-schrevenborn.de

b) Vergabenummer III-117/19-33-H

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen.

- Es werden elektronische Angebote akzeptiert.
 Ohne elektronische Signatur (Textform).
 Mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
 Mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
 Es werden Angebote in Papierform akzeptiert.

d) Art des Auftrags:

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung:

Krischansbarg 2, 24226 Heikendorf

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:

Innere Erschließung der KITA Krischansbarg (Erd-, Kanalbau- und Pflasterarbeiten)

1. Bauabschnitt: geplant 33. + 34. KW

Verlegung der Versorgungsleitungen bis vor das Gebäude,
Mehrfachstufengraben für Trinkwasser, Strom, Telekom, Fernwärme ca. 35 m.

2. Bauabschnitt: geplant ab 45. KW

Erdarbeiten zur Höhenangleichung des Grundstückes.
ca. 850 m² gepflasterter Fahrbahnaufbau bestehend aus Pflaster, KTS und FSS mit Einfassung.
Grundstücksentwässerung RW: DN 160 - 250 PP ca. 75 m Länge, Übergabeschacht.
Grundstücksentwässerung SW: DN 150 PP ca. 20 m Länge und Übergabeschacht.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

Zweck der baulichen Anlage
Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose

Ja, Angebote sind möglich

- Nein
 nur für ein Los.
 für ein oder mehrere Lose.
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden).

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

i) Ausführungsfristen:

- Beginn der Ausführung
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen
 Weitere Fristen
1. BA in der 33. KW
2. BA in der 45. KW
1. BA bis zum 22.08.2020
2. BA bis zum 18.12.2020

j) Nebenangebote:

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

nicht zugelassen

k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:

elektronisch zur Verfügung gestellt unter: www.evergabe.de/unterlagen

Zudem Anforderung der Vergabeunterlagen per Mail unter:
Vergabestelle, siehe a)

Die Kosten für die postalische Übersendung der Vergabeunterlagen: 15,00 €

Zahlungsweise: Banküberweisung an

Förde Sparkasse, IBAN DE38 2105 0170 0100 2144 44, BIC NOLADE21KIE

Verwendungszweck: „KK4000034/Ausschreibungsunterlagen/Vergabenummer

- Der eingezahlte Betrag wird nicht erstattet -

Der Versand der Vergabeunterlagen per E-Mail ist kostenfrei.

l) Ablauf der Angebotsfrist am 25.06.2020 um 10:00 Uhr

Das Angebot ist deutlich zu kennzeichnen:

„Angebot für Neubau Kita Krischansberg, Vergabenummer III-117/19-33-H, Submissionstermin 25.06.2020, 10:00 Uhr, Öffentliche Ausschreibung, Bitte nicht vorab öffnen“

m) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Vergabestelle, siehe a)

n) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

o) Eröffnungstermin am 25.06.2020 um 10:00 Uhr

Ort: Rathaus Heikendorf, Raum E06, Dorfplatz 2, 24226 Heikendorf

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und ihre Bevollmächtigten

p) Geforderte Sicherheiten: Gewährleistungsbürgschaft 3 %

q) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
gemäß VOB

r) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

s) Nachweise zur Eignung:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist in den Vergabeunterlagen erhältlich.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 a Abs. 3 VOB/A zu machen: Eigenerklärung zur Gütesicherung Kanalbau (Verdingungsunterlagen)

t) Ablauf der Bindefrist: 31.07.2020

u) Nachprüfung behaupteter Verstöße, Nachprüfungsstelle (21 VOB/A):

Vergabeprüfstelle des Innenministeriums Schleswig-Holstein, Postfach 7125, 24171 Kiel, Deutschland